
Subject: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [TMS10](#) **on** Wed, 04 Nov 2020 23:13:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, ich bin neu hier im Forum und stelle mich mal vor. Ich heiße Thomas und bin 26,5 Jahre alt.

Dieses leidige Thema Haarausfall plagt mich seit etwa 8 Jahren, jetzt bin ich endgültig soweit, dass ich in Form einer HT dagegen lenken möchte.

- * Alter: 26,5
- * Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala: NW 3 Vertex???
- * Geplantes Budget: so viel gute Arbeit eben kostet
- * Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern): Großvater mütterlicher Seite Halbglatze, Vater und Großvater Väterlich beide beinahe volles Haar/kleine Geheimratsecken
- * Ausfallverlauf (schnell/langsam?): Mittelmäßig, mittlerweile fast gestoppt seit ca. 3 Jahren (Finasterid)
- * HA gestoppt?: beinahe würde ich sagen
- * Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation): 1mg Finasterid täglich seit 4 Jahren
- * Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl? Nein, würde aber den deutschsprachigen Raum bevorzugen (A, D, CH)
- * Ggf. vorangegangene Haartransplantationen (Jahr? Haarchirurg?): Keine.
- * Bevorzugte Behandlungsmethode (FUE/FUT?): FUE
(Zur Info: Dies kann nur ein vorläufiger Wunsch sein. Die Beurteilung obliegt dem Behandler, nicht jede Methode eignet sich für jeden Patientenfall)

- * Sonstige Infos/Fragen: Ich bitte um eure Einschätzungen und um Empfehlungen, Tipps und so weiter.
Danke schon im Voraus und liebe Grüße.

File Attachments

- 1) [IMG_20201104_235501.jpg](#), downloaded 674 times



2) [IMG_20201104_235529.jpg](#), downloaded 552 times



3) [IMG_20201104_235847.jpg](#), downloaded 520 times



Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [TMS10](#) on Wed, 04 Nov 2020 23:14:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Weitere Bilder:

File Attachments

- 1) [IMG_20201104_235543.jpg](#), downloaded 457 times
-



2) [IMG_20201104_235803.jpg](#), downloaded 407 times



3) [IMG_20201104_235733.jpg](#), downloaded 388 times



Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [Tom10](#) on Thu, 05 Nov 2020 08:41:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke du sollst es sein lassen:

- Alter sehr jung
- GHE wenig ausgeprägt
- Vertex schwer zu erkennen ob es ein Problem ist, wenn es eines gibt hat Fin das Problem ja eh gelöst.
- Dünneres Haar daher vielleicht nicht die besten Haareigenschaften für eine HT.

MfG

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [Statham1](#) on Thu, 05 Nov 2020 08:45:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wenn dein Haarausfall aktiv ist abwarten,

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [Tom10](#) on Thu, 05 Nov 2020 08:58:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

einer HT,
wenn dein Haarausfall aktiv ist abwarten,

Selbst unter Fin geht der HA meist schleichend weiter. Mit einem totalen Stopp und 1 HT kommt man in den seltensten Fällen durch.Daher ist es meiens Erachtens empfehlenswerter die HT in einem späteren Alter zu machen,

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [TMS10](#) on Thu, 05 Nov 2020 09:03:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für eure Antworten.

Ich verstehe die Zweifel aufgrund des geringen Alters.

Das Problem ist, mich stören die GHE extrem und ich fühle mich dadurch sehr sehr unwohl, Vertex ist noch soweit OK und verschmerzbar für mich.

Wäre es auch keine Option die GHE zu behandeln, hinten evtl etwas verdichten oder auch nicht, und FIN writer zu nehmen (ich weiß von den möglichen Nebenwirkungen und Langzeitfolgen)?

Liebe Grüße

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung

Posted by [Grafty](#) on Thu, 05 Nov 2020 10:00:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei Deinem Status und der familiären Vorgeschichte musst Du sehr konservativ planen. Das was Du jetzt an GHE hast, ist wahrscheinlich maximal die Linie, auf die Du später mal gehen solltest, außer Du stehst auf "vorne gerade und hinten mit Loch". FIN wirst Du auch nicht lebenslang einnehmen, also kommt da früher oder später der größere Kahlschlag. Mach keinen Fehler fürs Leben. Du wirst sicher genug Operateure finden, die Dir jetzt die GHE schließen, aber bei den meisten davon wird es jetzt schon bescheiden aussehen - und erst recht in ein paar Jahren. Mit Deinen feinen blonden Haaren brauchst Du auch einen absoluten Profi, der mit Mikroskopen die besten und feinsten Singles selektiert. Die Gefahr ist sehr groß, daß die Haare aus dem Hinterkopf dunkler sind und wenn dann auch noch Multis gesetzt werden, sieht das komplett unnatürlich aus.

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung

Posted by [Tom10](#) on Thu, 05 Nov 2020 10:35:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich sehe es auch so wie Grafty dass man idealerweise eine HT nicht nur auf Fin aufbauen soll. Daher ist es immer besser die HT so spät wie möglich hinauszuzögern,

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung

Posted by [TMS10](#) on Thu, 05 Nov 2020 21:35:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke nochmals für die Antworten.

Schade, die Meinungen decken sich ja durchgehend in a Richtung keine HT. Habe halt so eine Traumvorstellung jemals wieder richtig volles Haar zu haben und dachte ich könnte jetzt einen Schritt in diese Richtung setzen. Aber wenn das so Aussichtslos ist dann ist es wirklich leider wenig sinnvoll.

Aber rein aus Interesse, welche Ärzte könnte man für mein dünnes blondes Haar überhaupt empfehlen für ein passables Ergebnis?

Liebe Grüße

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung

Posted by [Degen](#) on Fri, 06 Nov 2020 14:17:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde auch empfehlen zu warten, mindestens bis Anfang 30. Den aktuellen Status finde ich gut, gibt ja genug Männer, die mit Mitte 20 schon rasieren müssen, da bist du weit von entfernt.

Die GHE zu schließen, wovon dir alle abraten, wäre eine Standard-OP. Du solltest natürlich Billigkliniken in der Türkei vermeiden. Anbieter, die imho gute Ergebnisse liefern, sind z.B. Feriduni, Bisanga, Lupanzula, HLC, Kaan Pekiner.

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung

Posted by [TMS10](#) on Fri, 06 Nov 2020 21:08:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja ich denke selbst sieht man es immer noch viel schlimmer als es tatsächlich ist bzw aussieht.. Weil man halt immer besonders darauf achtet. Aber man fühlt sich halt trotzdem unwohl damit.

Aber du hast Recht, es könnte echt auch schlimmer sein und wenn ich es momentan mit Fin noch so halten kann bzw beinahe, dann ist das fürs erste mal in Ordnung.

Danke euch allen für eure Hilfe und Tipps.

Liebe Grüße

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung

Posted by [Tom10](#) on Fri, 06 Nov 2020 22:11:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

TMS10 schrieb am Fr, 06 November 2020 22:08Ja ich denke selbst sieht man es immer noch viel schlimmer als es tatsächlich ist bzw aussieht.. Weil man halt immer besonders darauf achtet. Aber man fühlt sich halt trotzdem unwohl damit.

Aber du hast Recht, es könnte echt auch schlimmer sein und wenn ich es momentan mit Fin noch so halten kann bzw beinahe, dann ist das fürs erste mal in Ordnung.

Danke euch allen für eure Hilfe und Tipps.

Liebe Grüße

Mich würde interessieren ob da jetzt eine Ausdünnung ist im Vertex ist. Kann man nicht klar erkennen. Wenn nicht würde ich auch hier auf Fin verzichten und es mit anderen Mitteln versuchen

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung

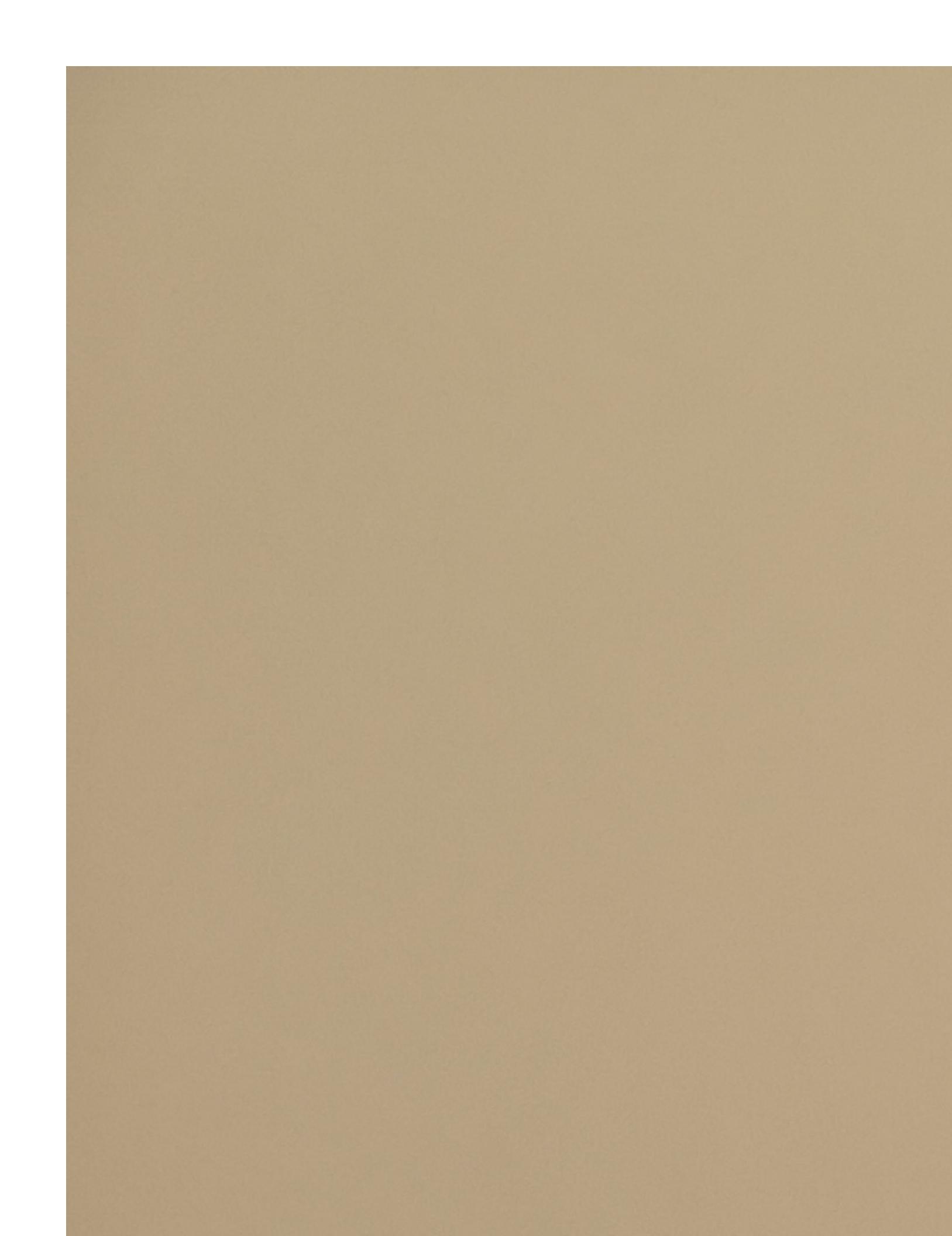
Posted by [TMS10](#) on Fri, 06 Nov 2020 22:40:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist je nachdem auf diversen Fotos und je nachdem wie die Haare liegen wegen dem Wirbel etwas schwer zu erkennen. Hier noch 2 Fotos.

File Attachments

- 1) [IMG_20201106_181150.jpg](#), downloaded 399 times
-



2) [IMG_20201104_235559.jpg](#), downloaded 348 times



Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung

Posted by [Tom10](#) on Sat, 07 Nov 2020 08:38:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

TMS10 schrieb am Fr, 06 November 2020 23:40Ist je nachdem auf diversen Fotos und je nachdem wie die Haare liegen wegen dem Wirbel etwas schwer zu erkennen. Hier noch 2 Fotos. Schwierig zu sagen da du ohnehin dünne Haare hast. Familie ist auch ein Mix. Dein Fall ist schwierig aus der Ferne zu beurteilen. Ein HT Arzt könnte dies feststellen mit seinen Geräten.

Wer hat dir dann zu Fin geraten?

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung

Posted by [Tom10](#) on Sat, 07 Nov 2020 08:39:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

TMS10 schrieb am Fr, 06 November 2020 23:40Ist je nachdem auf diversen Fotos und je nachdem wie die Haare liegen wegen dem Wirbel etwas schwer zu erkennen. Hier noch 2 Fotos. Schwierig zu sagen da du ohnehin dünne Haare hast. Familie ist auch ein Mix. Dein Fall ist schwierig aus der Ferne zu beurteilen. Ein HT Arzt könnte feststellen ob überhaupt eine Ausdünnung da ist mit seinen Geräten.

Wer hat dir dann zu Fin geraten?

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung

Posted by [butzke](#) on Sat, 07 Nov 2020 23:18:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

einer HT,
wenn dein Haarausfall aktiv ist abwarten,

Man muss FIN aufhören vor einer HT? Woher kommt denn dieser Quatsch?
Generell wird mir FIN auf dieser Seite des Forums zu sehr verteufelt.

Zu TMS10: Hast du ein Foto von vorn ohne Hände im Bild?
Generell sieht dein Status gut aus und da du ihn mit FIN stabilisiert hast könnte man eine kleine HT in Erwägung ziehen (so 1000 grafts).

Wenn du es dir leisten kannst auf jeden fall eine Topklinik wie Feriduni.

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung

Posted by [TMS10](#) on Sat, 07 Nov 2020 23:24:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bin selbst durch diverse Foren auf Fin gekommen und hab dann anschließend mit einem normalen Hautarzt darüber gesprochen und es verschrieben bekommen.

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung

Posted by [TMS10](#) on Sat, 07 Nov 2020 23:26:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

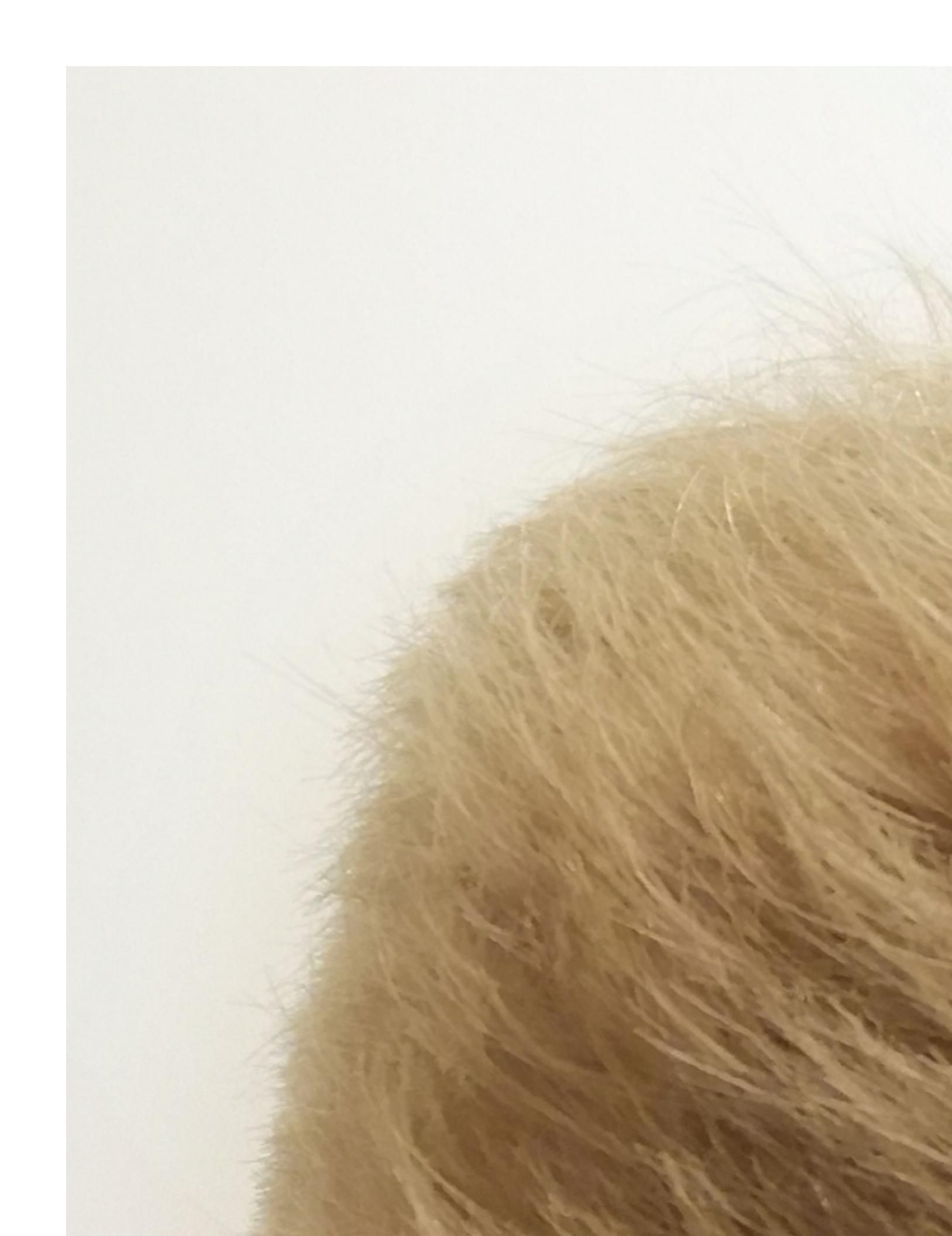
Hab noch andere Bilder hochgeladen.

Ich hoffe diese zwei Bilder helfen vielleicht noch weiter.

Liebe Grüße

File Attachments

1) [IMG_20201108_002313.jpg](#), downloaded 328 times



2) [IMG_20201108_002252.jpg](#), downloaded 318 times



Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [Marsl](#) on Sun, 08 Nov 2020 00:11:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ritterbutzke schrieb am So, 08 November 2020 00:18Statham1 schrieb am Do, 05 November

wenn dein Haarausfall aktiv ist abwarten,

Man muss FIN aufhören vor einer HT? [...]

Eine Begründung würde mich auch interessieren.

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [Tom10](#) on Sun, 08 Nov 2020 08:48:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

TMS10 schrieb am So, 08 November 2020 00:24Bin selbst durch diverse Foren auf Fin gekommen und hab dann anschließend mit einem normalen Hautarzt darüber gesprochen und es verschrieben bekommen.

Also, ich hab mir noch mal genau deine Fotos und deine Familienhistorie angehen. Ich bin der Meinung dass eine HT und Fin nicht erforderlich sind. Überlege auf eine "light" zu therapie gehen, damit erreichts wahrscheinlich dasselbe Resultat.

Dann würde ich noch mal in 5-10 Jahren neu evaluieren wo dein HA überhaupt hingeht. Es kann ja auch sein dass du mehr nach deinem Vater kommst.

LG

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [TMS10](#) on Sun, 08 Nov 2020 10:56:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist schwer zu sagen... Mein Großvater hatte mit ca 22 Jahren schon den gleichen bzw einen schlechteren Status als ich jetzt. Mein Vater hatte bis ca. 45 komplett volles Haar und ist jetzt ca. Auf dem selben Status wie ich jetzt.

Kannst du mir bitte erklären was du mit "light" Therapie meinst? Light wie Licht oder light wie leicht? :lol:

Liebe Grüße

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung

Posted by [butzke](#) on Sun, 08 Nov 2020 11:15:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am So, 08 November 2020 09:48TMS10 schrieb am So, 08 November 2020 00:24Bin selbst durch diverse Foren auf Fin gekommen und hab dann anschließend mit einem normalen Hautarzt darüber gesprochen und es verschrieben bekommen.

Also, ich hab mir noch mal genau deine Fotos und deine Familienhistorie angehen. Ich bin der Meinung dass eine HT und Fin nicht erforderlich sind. Überlege auf eine "light" zu therapie gehen, damit erreichts wahrscheinlich dasselbe Resultat.

Dann würde ich noch mal in 5-10 Jahren neu evaluieren wo dein HA überhaupt hingeht. Es kann ja auch sein dass du mehr nach deine,m Vater kommst.

LG

Haarausfall kommt eher von Mütterlicherseits, dort hat der Großvater Halbglatze. Und obwohl er mit 22 Jahren ausgeprägte Geheimratsecken hatte, denkst du das er FIN nicht braucht? Seine Haarlinie würde wahrscheinlich zerstört werden wenn er auf dich hört. Nur weil FIN nichts für dich ist musst du das anderen nicht unterjubeln.

TMS10 hör nicht auf Tom10, er hat null Ahnung was bei dir hilft.

Wenn du deinen Status wirklich stabilisiert hast (da musst du mit dir ehrlich sein), dann ist ein HT machbar.

Musst halt wissen, dass 1) Bei blonden Haaren ist es schwieriger optische Dichte hinzukriegen. 2) Wenn du irgendwann FIN absetzt hast du vorne eine Haarinsel.
3) Gehe nur zu einer Topklinik, am besten bei einer die gute Ergebnisse für blonde menschen liefert.

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung

Posted by [Tom10](#) on Sun, 08 Nov 2020 11:48:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ritterbutzke schrieb am So, 08 November 2020 12:15Tom10 schrieb am So, 08 November 2020 09:48TMS10 schrieb am So, 08 November 2020 00:24Bin selbst durch diverse Foren auf Fin gekommen und hab dann anschließend mit einem normalen Hautarzt darüber gesprochen und es verschrieben bekommen.

Also, ich hab mir noch mal genau deine Fotos und deine Familienhistorie angehen. Ich bin der Meinung dass eine HT und Fin nicht erforderlich sind. Überlege auf eine "light" zu therapie gehen, damit erreichts wahrscheinlich dasselbe Resultat.

Dann würde ich noch mal in 5-10 Jahren neu evaluieren wo dein HA überhaupt hingeht. Es kann ja auch sein dass du mehr nach deine,m Vater kommst.

LG

Haarausfall kommt eher von Mütterlicherseits, dort hat der Großvater Halbglatze. Und obwohl er mit 22 Jahren ausgeprägte Geheimratsecken hatte, denkst du das er FIN nicht braucht? Seine Haarlinie würde wahrscheinlich zerstört werden wenn er auf dich hört. Nur weil FIN nichts für dich ist musst du das anderen nicht unterjubeln.

TMS10 hör nicht auf Tom10, er hat null Ahnung was bei dir hilft.

Wenn du deinen Status wirklich stabilisiert hast (da musst du mit dir ehrlich sein), dann ist ein HT machbar.

Musst halt wissen, dass 1) Bei blonden Haaren ist es schwieriger optische Dichte hinzukriegen. 2) Wenn du irgendwann FIN absetzt hast du vorne eine Haarinsel.

3) Gehe nur zu einer Topklinik, am besten bei einer die gute Ergebnisse für blonde menschen liefert.

Ja gut, aber man muss auch mal etwas sachlich diskutieren können auch wenn man nicht gleich einer Meinung ist.

Deine Aussage mit der Vereerbung ist leider ein Mythos. Der HA kann von väterlicherseits oder mütterlicherseits kommen.

Ich sehe lediglich leichte Ecken. Ich habe den User so verstanden dass die GHE Bildung selbst unter Fin schleichend weiter geht, was das oft der Fall da dieses Medikament ist dass in der Mitte und am Hinterkopf am besten wirkt (hier scheint es aber keine Probleme zugeben).

Ich nehm deine Kritik zur Kennntnis dass ich dass vielleicht zuviel aus meiner Sicht sehe. Bei mir ist es halt immer nur bei GHE geblieben (Alter 39 Jahre) ohne Fin. Ich komme eindeutig nach meinem Vater und dessen Grossvater.

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung

Posted by [butzke](#) on Sun, 08 Nov 2020 12:09:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt viele Gene, die beim Haarausfall eine Rolle spielen. Viele dieser Gene sind durch beide Eltern vererbbar, jedoch sind einige Gene nur auf dem X-Chromosom, welches Männer nur von der Mutter kriegen.

Somit ist die wahrscheinlichkeit größer, dass der Ausfall von der Mutter kommt.

Falls du wissenschaftliche Belege hast, die dem widersprechen bitte teilen.

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung

Posted by [TMS10](#) on Sun, 08 Nov 2020 13:07:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also es ist für mich immer schwierig zu sagen ob denn wirklich alles komplett gleich bleibt, sprich der Haarausfall gestoppt würde oder leicht schleichend weitergeht. Auf diversen Fotos vom früher sieht es für mich aus als wäre er weiter gegangen, auf einigen sieht es aus als wäre er komplett gestoppt (je nach Frisur). Am Hinterkopf kann ich mit großer Sicherheit sagen dass er gestoppt ist, und auch vorne sieht es für mich sehr nach Stopp aus. Ich versuche mal alte Fotos zu finden und diese noch hier rein zu stellen.

Zum Thema Fin: ich habe nicht wirklich vor damit aufzuhören, da ich von der Wirkung überzeugt bin und bis jetzt keinerlei Nebenwirkungen feststellen konnte.

Liebe Grüße

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung

Posted by [TMS10](#) on Sun, 08 Nov 2020 14:12:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier noch 2 Fotos, war vor 4,5 Jahren bevor ich mit Fin angefangt habe, leider Regennasse Haare...

File Attachments

- 1) [IMG_20201108_151106.jpg](#), downloaded 292 times



2) [IMG_20201108_151042.jpg](#), downloaded 289 times



Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [butzke](#) on Sun, 08 Nov 2020 14:25:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, deutlich AGA, schwer einzuschätzen wegen nass, aber würde sagen hast durch FIN sogar

etwas neuwuchs erhalten.

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [Statham1](#) on Sun, 08 Nov 2020 15:32:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Marsl schrieb am So, 08 November 2020 01:11ritterbutzke schrieb am So, 08 November 2020

aufhören vor einer HT,
wenn dein Haarausfall aktiv ist abwarten,

Man muss FIN aufhören vor einer HT? [...]

Eine Begründung würde mich auch interessieren.

Kurz über Fin
<https://www.netdoktor.de/medikamente/finasterid/> von Lisa hein

Ich bin kein FIN fun wie manche hier , es Stop für die zeit wo man es einnimmt und ist keine Lösung für Haarausfall ,Nebenwirkungen würde ich nicht in kauf nehmen auch wenn es Trumph auch nimmt.

Begründung da man nicht den Status sieht ,wie der Haarausfall weitergeht kann nach einer HT am Ende sehr schlecht aussehen
Haarausfall müsste Gestopt sein ,

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [butzke](#) on Sun, 08 Nov 2020 15:55:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Statham1 schrieb am So, 08 November 2020 16:32Marsl schrieb am So, 08 November 2020 01:11ritterbutzke schrieb am So, 08 November 2020 00:18Statham1 schrieb am Do, 05

wenn dein Haarausfall aktiv ist abwarten,

Man muss FIN aufhören vor einer HT? [...]

Eine Begründung würde mich auch interessieren.

Kurz über Fin
<https://www.netdoktor.de/medikamente/finasterid/> von Lisa hein

Ich bin kein FIN fun wie manche hier , es Stop für die zeit wo man es einnimmt und ist keine

Lösung für Haarausfall ,Nebenwirkungen würde ich nicht in kauf nehmen auch wenn es Trumph auch nimmt.

Begründung da man nicht den Status sieht ,wie der Haarausfall weitergeht kann nach einer HT am Ende sehr schlecht aussehen
Haarausfall müsste Gestopt sein ,

Ich kann aus diesem Beitrag keinen Grund für deine Aussage "Man muss FIN aufhören vor einer HT" herauslesen, außer das du FIN nicht magst.

Wie du schon sagst stoppt es den Haarausfall während man es nimmt, aber es ist keine Lösung für Haarausfall?
Nicht jede Lösung muss für immer halten.

"Haarausfall müsste Gestopt sein ,," Ja man stoppt ihn mit FIN.
Kein FIN zu nehmen und warten bis man ne Glatze hat um eine HT zu machen finde ich persönlich schwachsinnig, außer man hat starke Nebenwirkungen von FIN.

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung

Posted by [Tom10](#) on Sun, 08 Nov 2020 16:01:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ritterbutzke schrieb am So, 08 November 2020 13:09Es gibt viele Gene, die beim Haarausfall eine Rolle spielen. Viele dieser Gene sind durch beide Eltern vererbbar, jedoch sind einige Gene nur auf dem X-Chromosom, welches Männer nur von der Mutter kriegen.

Somit ist die wahrscheinlichkeit größer, dass der Ausfall von der Mutter kommt.

Falls du wissenschaftliche Belege hast, die dem widersprechen bitte teilen.

Das ist aber nicht was du Anfangs gesagt hast. Deine Aussage Anfangs war pauschaler. In der Tat, gibt es da eine Studie die bei Männern unter 40 Jahren eine höhere Wahrscheinlichkeit für eine aggressiven Verlauf festgestellt hat wenn der Vater mütterlicherseits eine Glatze hat.

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung

Posted by [Tom10](#) on Sun, 08 Nov 2020 16:09:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ritterbutzke schrieb am So, 08 November 2020 16:55Statham1 schrieb am So, 08 November 2020 16:32Marsl schrieb am So, 08 November 2020 01:11ritterbutzke schrieb am So, 08

November 2020 00:18Statham1 schrieb am Do, 05 November 2020 09:45Du müsstest zuerst

wenn dein Haarausfall aktiv ist abwarten,

Man muss FIN aufhören vor einer HT? [...]

Eine Begründung würde mich auch interessieren.

Kurz über Fin

<https://www.netdoktor.de/medikamente/finasterid/> von Lisa hein

Ich bin kein FIN fun wie manche hier , es Stop für die zeit wo man es einnimmt und ist keine Lösung für Haarausfall ,Nebenwirkungen würde ich nicht in kauf nehmen auch wenn es Triumph auch nimmt.

Begründung da man nicht den Status sieht ,wie der Haarausfall weitergeht kann nach einer HT am Ende sehr schlecht aussehen

Haarausfall müsste Gestopt sein ,

Ich kann aus diesem Beitrag keinen Grund für deine Aussage "Man muss FIN aufhören vor einer HT" herauslesen, außer das du FIN nicht magst.

Wie du schon sagst stoppt es den Haarausfall während man es nimmt, aber es ist keine Lösung für Haarausfall?

Nicht jede Lösung muss für immer halten.

"Haarausfall müsste Gestopt sein , Ja man stoppt ihn mit FIN.

Kein FIN zu nehmen und warten bis man ne Glatze hat um eine HT zu machen finde ich persönlich schwachsinnig, außer man hat starke Nebenwirkungen von FIN.

Deine Aussagen sind mir zu pauschal. Aber ich möchte jetzt nicht auf eine weitere Fin Diskussion eingehen.

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung

Posted by [butzke](#) on Sun, 08 Nov 2020 16:35:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am So, 08 November 2020 17:01ritterbutzke schrieb am So, 08 November 2020 13:09Es gibt viele Gene, die beim Haarausfall eine Rolle spielen. Viele dieser Gene sind durch beide Eltern vererbbar, jedoch sind einige Gene nur auf dem X-Chromosom, welches Männer nur von der Mutter kriegen.

Somit ist die wahrscheinlichkeit größer, dass der Ausfall von der Mutter kommt.

Falls du wissenschaftliche Belege hast, die dem widersprechen bitte teilen.
Das ist aber nicht was du Anfangs gesagt hast. Deine Aussage Anfangs war pauschaler. In der Tat, gibt es da eine Studie die bei Männern unter 40 Jahren eine höhere Wahrscheinlichkeit für eine aggressiven Verlauf festgestellt hat wenn der Vater mütterlicherseits eine Glatze hat.

Ich habe geschrieben: "Haarausfall kommt eher von Mütterlicherseits"
Wenn das AGA Risiko auch nur 55% Mutter und 45% Vater ist stimmt meine Aussage. Ich persönlich denke es ist eher 70/30 da das Gen für die Androgenrezeptoren auf dem X-Chromosom ist.
Beim Threadersteller haben die Männer Väterlicherseits volles Haar, der andere Opa Halbglatze.
Darauf schreibst du "Familienhistorie angesehen. Ich bin der Meinung dass eine HT und Fin nicht erforderlich".
Find die Aussage nicht in Ordnung.

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [Tom10](#) on Sun, 08 Nov 2020 16:53:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ritterbutzke schrieb am So, 08 November 2020 17:35Tom10 schrieb am So, 08 November 2020 17:01ritterbutzke schrieb am So, 08 November 2020 13:09Es gibt viele Gene, die beim Haarausfall eine Rolle spielen. Viele dieser Gene sind durch beide Eltern vererbbar, jedoch sind einige Gene nur auf dem X-Chromosom, welches Männer nur von der Mutter kriegen.

Somit ist die wahrscheinlichkeit größer, dass der Ausfall von der Mutter kommt.

Falls du wissenschaftliche Belege hast, die dem widersprechen bitte teilen.
Das ist aber nicht was du Anfangs gesagt hast. Deine Aussage Anfangs war pauschaler. In der Tat, gibt es da eine Studie die bei Männern unter 40 Jahren eine höhere Wahrscheinlichkeit für eine aggressiven Verlauf festgestellt hat wenn der Vater mütterlicherseits eine Glatze hat.

Ich habe geschrieben: "Haarausfall kommt eher von Mütterlicherseits"
Wenn das AGA Risiko auch nur 55% Mutter und 45% Vater ist stimmt meine Aussage. Ich persönlich denke es ist eher 70/30 da das Gen für die Androgenrezeptoren auf dem X-Chromosom ist.
Beim Threadersteller haben die Männer Väterlicherseits volles Haar, der andere Opa Halbglatze.
Darauf schreibst du "Familienhistorie angesehen. Ich bin der Meinung dass eine HT und Fin nicht erforderlich".
Find die Aussage nicht in Ordnung.
Wahrscheinlichkeiten helfen dir nicht viel wenn es nicht so kommt.
Nachdem ich die Fotos im nassen Zustand gesehen habe, gebe ich dir recht dass was die AGA

angeht. Die HT halte ich weiter für verfrüht.

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [Gasthörer](#) on Sun, 08 Nov 2020 18:55:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ritterbutzke schrieb am So, 08 November 2020 17:35

Wenn das AGA Risiko auch nur 55% Mutter und 45% Vater ist stimmt meine Aussage. Ich persönlich denke es ist eher 70/30 da das Gen für die Androgenrezeptoren auf dem X-Chromosom ist

Es gibt IMO keinerlei wissenschaftliche Studien die deine 70/30 These belegen. Zahlreiche Studien (muss man nur googeln) zeigen, dass viele Gene eine Rolle spielen, Eine Vorhersage wie deine ist schlicht nicht möglich.

Ich komme zumindest mal zu 100 % nach meinem Vater und habe genau das identische (ungewöhnliche) Pattern.

Ein paar Links und Zitate ohne Anspruch auf Vollständigkeit und hohen wissenschaftlichen Wert nach zwei Clicks auf Google:

https://www.researchgate.net/publication/8960183_Genetic_Basis_of_Male_Pattern_Baldness

"In the present study, 72.8% of early-onset AGA patients had a family history of the disease. There were nearly twice as many patients with a paternal history of AGA than those with a maternal history, and 21.6% of patients had both a paternal and a maternal history of AGA, ... Hair loss similarities between father and son have also been observed in a study on the frequency of MPB in brothers of men having prematurely bald fathers (66%) compared with brothers of men with unajected fathers (46%; Harris, 1946; Kuster and Happle, 1984). Further evidence against a single and/or X-linked gene of major effect comes from a study by Smith and Wells (1964), which observed hair loss in only 33% of the fathers of 18 women suffering from severe pattern baldness (Kuster and Happle, 1984). Additionally, a study examining 410 men with premature baldness found evidence of a genetic influence from the father's side in 236 cases (Galewsky, 1932; Jackson, 1932; Kuster and Happle, 1984).".

<https://www.crigenetics.com/blog/is-baldness-inherited-from-your-mother-or-father>

"There has long been a myth that baldness hails from the maternal lineage because one of the genes that triggers this condition is passed down on the X chromosome. ...The reason why the maternal lineage idea is a myth is simply because of all these other factors that come into play, the X chromosome is hardly the only indicator of baldness. New research shows that other chromosomes affect hair loss. There are 11 other genetic sequences of varying importance identified so far, located on chromosomes 1, 2, 3, 5, 7, 12, 17, 18, and 20. You inherited these chromosomes from both your mother and father, who inherited them from their mothers and fathers."

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [butzke](#) on Sun, 08 Nov 2020 21:45:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gasthörer schrieb am So, 08 November 2020 19:55
ritterbutzke schrieb am So, 08 November 2020 17:35

Wenn das AGA Risiko auch nur 55% Mutter und 45% Vater ist stimmt meine Aussage. Ich persönlich denke es ist eher 70/30 da das Gen für die Androgenrezeptoren auf dem X-Chromosom ist

Es gibt IMO keinerlei wissenschaftliche Studien die deine 70/30 These belegen. Zahlreiche Studien (muss man nur googeln) zeigen, dass viele Gene eine Rolle spielen, Eine Vorhersage wie deine ist schlicht nicht möglich.

Ich komme zumindest mal zu 100 % nach meinem Vater und habe genau das identische (ungewöhnliche) Pattern.

Ein paar Links und Zitate ohne Anspruch auf Vollständigkeit und hohen wissenschaftlichen Wert nach zwei Clicks auf Google:

https://www.researchgate.net/publication/8960183_Genetic_Basis_of_Male_Pattern_Baldness

"In the present study, 72.8% of early-onset AGA patients had a family history of the disease. There were nearly twice as many patients with a paternal history of AGA than those with a maternal history, and 21.6% of patients had both a paternal and a maternal history of AGA, ... Hair loss similarities between father and son have also been observed in a study on the frequency of MPB in brothers of men having prematurely bald fathers (66%) compared with brothers of men with unaffected fathers (46%; Harris, 1946; Kuster and Happle, 1984). Further evidence against a single and/or X-linked gene of major effect comes from a study by Smith and Wells (1964), which observed hair loss in only 33% of the fathers of 18 women suffering from severe pattern baldness (Kuster and Happle, 1984). Additionally, a study examining 410 men with premature baldness found evidence of a genetic influence from the father's side in 236 cases (Galewsky, 1932; Jackson, 1932; Kuster and Happle, 1984).".

<https://www.crigenetics.com/blog/is-baldness-inherited-from-your-mother-or-father>

"There has long been a myth that baldness hails from the maternal lineage because one of the

genes that triggers this condition is passed down on the X chromosome. ...The reason why the maternal lineage idea is a myth is simply because of all these other factors that come into play, the X chromosome is hardly the only indicator of baldness. New research shows that other chromosomes affect hair loss. There are 11 other genetic sequences of varying importance identified so far, located on chromosomes 1, 2, 3, 5, 7, 12, 17, 18, and 20. You inherited these chromosomes from both your mother and father, who inherited them from their mothers and fathers."

Ich habe nicht behauptet es ist 70/30, sondern das das meine persönliche Meinung ist.

Die erstes Studie würde nur Sinn machen wenn AGA Gene auf dem Y-Chromosom wären. Habe ich noch nichts von gehört.

Versteh nicht warum die 2. Studie von einem Mythos spricht, wenn ein ganz wichtiges Gen für den Androgenrezeptor auf dem X-Chromosom liegt. Glaube keiner behauptet das es zu 100% von der Mutter kommt.

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [Tom10](#) on Mon, 09 Nov 2020 07:36:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ritterbutzke schrieb am So, 08 November 2020 22:45Gasthörer schrieb am So, 08 November 2020 19:55ritterbutzke schrieb am So, 08 November 2020 17:35

Wenn das AGA Risiko auch nur 55% Mutter und 45% Vater ist stimmt meine Aussage. Ich persönlich denke es ist eher 70/30 da das Gen für die Androgenrezeptoren auf dem X-Chromosom ist

Es gibt IMO keinerlei wissenschaftliche Studien die deine 70/30 These belegen. Zahlreiche Studien (muss man nur googeln) zeigen, dass viele Gene eine Rolle spielen, Eine Vorhersage wie deine ist schlicht nicht möglich.

Ich komme zumindest mal zu 100 % nach meinem Vater und habe genau das identische (ungewöhnliche) Pattern.

Ein paar Links und Zitate ohne Anspruch auf Vollständigkeit und hohen wissenschaftlichen Wert nach zwei Clicks auf Google:

https://www.researchgate.net/publication/8960183_Genetic_Basis_of_Male_Pattern_Baldness

"In the present study, 72.8% of early-onset AGA patients had a family history of the disease. There were nearly twice as many patients with a paternal history of AGA than those with a maternal history, and 21.6% of patients had both a paternal and a maternal history of AGA, ... Hair loss similarities between father and son have also been observed in a study on the frequency of MPB in brothers of men having prematurely bald fathers (66%) compared with

brothers of men with unajected fathers (46%; Harris, 1946; Kuster and Happle, 1984). Further evidence against a single and/or X-linked gene of major ejct comes from a study by Smith and Wells (1964), which observed hair loss in only 33% of the fathers of 18 women sujering from severe pattern baldness (Kuster and Happle, 1984). Additionally, a study examining 410 men with premature baldness found evidence of a genetic in£uence from the father's side in 236 cases (Galewsky, 1932; Jackson, 1932; Kuster and Happle, 1984).".

<https://www.crigenetics.com/blog/is-baldness-inherited-from-your-mother-or-father>

"There has long been a myth that baldness hails from the maternal lineage because one of the genes that triggers this condition is passed down on the X chromosome. ...The reason why the maternal lineage idea is a myth is simply because of all these other factors that come into play, the X chromosome is hardly the only indicator of baldness. New research shows that other chromosomes affect hair loss. There are 11 other genetic sequences of varying importance identified so far, located on chromosomes 1, 2, 3, 5, 7, 12, 17, 18, and 20. You inherited these chromosomes from both your mother and father, who inherited them from their mothers and fathers."

Ich habe nicht behauptet es ist 70/30, sondern das das meine persönliche Meinung ist.

Die erstes Studie würde nur Sinn machen wenn AGA Gene auf dem Y-Chromosom wären.
Habe ich noch nichts von gehört.

Verstehe nicht warum die 2. Studie von einem Mythos spricht, wenn ein ganz wichtiges Gen für den Androgenrezeptor auf dem X-Chromosom liegt. Glaube keiner behauptet das es zu 100% von der Mutter kommt.

Das mit den 70/30 ist aus der Luft gegriffen.Ich glaube das mit der Verererbung ist nie entschlüsselt worden.Schau dir mal die Erfahrungsberichte hier an, es gibt selbst Leute die gar nicht nach der Familie kommen.

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [Marsl](#) on Mon, 09 Nov 2020 08:06:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Mo, 09 November 2020 08:36ritterbutzke schrieb am So, 08 November 2020 22:45Gasthörer schrieb am So, 08 November 2020 19:55ritterbutzke schrieb am So, 08 November 2020 17:35

Wenn das AGA Risiko auch nur 55% Mutter und 45% Vater ist stimmt meine Aussage. Ich persönlich denke es ist eher 70/30 da das Gen für die Androgenrezeptoren auf dem X-Chromosom ist

Es gibt IMO keinerlei wissenschaftliche Studien die deine 70/30 These belegen. Zahlreiche Studien (muss man nur googeln) zeigen, dass viele Gene eine Rolle spielen, Eine Vorhersage wie deine ist schlicht nicht möglich.

Ich komme zumindest mal zu 100 % nach meinem Vater und habe genau das identische (ungewöhnliche) Pattern.

Ein paar Links und Zitate ohne Anspruch auf Vollständigkeit und hohen wissenschaftlichen Wert nach zwei Clicks auf Google:

https://www.researchgate.net/publication/8960183_Genetic_Basis_of_Male_Pattern_Baldness

"In the present study, 72.8% of early-onset AGA patients had a family history of the disease. There were nearly twice as many patients with a paternal history of AGA than those with a maternal history, and 21.6% of patients had both a paternal and a maternal history of AGA, ... Hair loss similarities between father and son have also been observed in a study on the frequency of MPB in brothers of men having prematurely bald fathers (66%) compared with brothers of men with unajeeted fathers (46%; Harris, 1946; Kuster and Happle, 1984). Further evidence against a single and/or X-linked gene of major effect comes from a study by Smith and Wells (1964), which observed hair loss in only 33% of the fathers of 18 women suffering from severe pattern baldness (Kuster and Happle, 1984). Additionally, a study examining 410 men with premature baldness found evidence of a genetic influence from the father's side in 236 cases (Galewsky, 1932; Jackson, 1932; Kuster and Happle, 1984).".

<https://www.crigenetics.com/blog/is-baldness-inherited-from-your-mother-or-father>

"There has long been a myth that baldness hails from the maternal lineage because one of the genes that triggers this condition is passed down on the X chromosome. ...The reason why the maternal lineage idea is a myth is simply because of all these other factors that come into play, the X chromosome is hardly the only indicator of baldness. New research shows that other chromosomes affect hair loss. There are 11 other genetic sequences of varying importance identified so far, located on chromosomes 1, 2, 3, 5, 7, 12, 17, 18, and 20. You inherited these chromosomes from both your mother and father, who inherited them from their mothers and fathers."

Ich habe nicht behauptet es ist 70/30, sondern das das meine persönliche Meinung ist.

Die erstes Studie würde nur Sinn machen wenn AGA Gene auf dem Y-Chromosom wären.
Habe ich noch nichts von gehört.

Verstehe nicht warum die 2. Studie von einem Mythos spricht, wenn ein ganz wichtiges Gen für

den Androgenrezeptor auf dem X-Chromosom liegt. Glaube keiner behauptet das es zu 100% von der Mutter kommt.

Das mit den 70/30 ist aus der Luft gegriffen. Ich glaube das mit der Verererbung ist nie entschlüsselt worden. Schau dir mal die Erfahrungsberichte hier an, es gibt selbst Leute die gar nicht nach der Familie kommen.

Eben - da hast du recht.

Aber (!) wieso hast du auf der einen Seite die Überzeugung, dass der HA nicht vorhergesagt werden kann und auf der anderen Seite empfiehlst du folgendes:

"Also, ich hab mir noch mal genau deine Fotos und deine Familienhistorie angehen. Ich bin der Meinung dass eine HT und Fin nicht erforderlich sind. Überlege auf eine "light" zu therapie gehen, damit erreichts wahrscheinlich dasselbe Resultat."

Ich finde es gut, wenn du sowsas als eigene Meinung deklarierst. Dennoch denke ich auch, dass man, gerade neuen User, dies deutlicher klar machen kann.

Es ist eben nicht möglich eine seriöse Vorhersage zu machen.

Außerdem kommt der User mit Fin ja zurecht. Ob es einem gefällt oder nicht: es ist i.d.R. die wirksamste Therapie gegen AGA. Und wenn dies beim User ohne NW anschlägt, dann muss man mit der Einnahme ja nicht stoppen.

Jedoch das Thema HT - ja/nein - da bin ich komplett bei dir. Wenn man sich mit Alternativen anfreunden kann und der Status, Alter etc. nicht "optimal" sind sollte man Wege finden drum herum zu arbeiten.

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [Tom10](#) on Mon, 09 Nov 2020 11:34:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Marsl schrieb am Mo, 09 November 2020 09:06Tom10 schrieb am Mo, 09 November 2020 08:36ritterbutzke schrieb am So, 08 November 2020 22:45Gasthörer schrieb am So, 08 November 2020 19:55ritterbutzke schrieb am So, 08 November 2020 17:35

Wenn das AGA Risiko auch nur 55% Mutter und 45% Vater ist stimmt meine Aussage. Ich persönlich denke es ist eher 70/30 da das Gen für die Androgenrezeptoren auf dem X-Chromosom ist

Es gibt IMO keinerlei wissenschaftliche Studien die deine 70/30 These belegen. Zahlreiche Studien (muss man nur googeln) zeigen, dass viele Gene eine Rolle spielen, Eine Vorhersage wie deine ist schlicht nicht möglich.

Ich komme zumindest mal zu 100 % nach meinem Vater und habe genau das identische (ungewöhnliche) Pattern.

Ein paar Links und Zitate ohne Anspruch auf Vollständigkeit und hohen wissenschaftlichen Wert nach zwei Clicks auf Google:

https://www.researchgate.net/publication/8960183_Genetic_Basis_of_Male_Pattern_Baldness

"In the present study, 72.8% of early-onset AGA patients had a family history of the disease. There were nearly twice as many patients with a paternal history of AGA than those with a maternal history, and 21.6% of patients had both a paternal and a maternal history of AGA, ... Hair loss similarities between father and son have also been observed in a study on the frequency of MPB in brothers of men having prematurely bald fathers (66%) compared with brothers of men with unajected fathers (46%; Harris, 1946; Kuster and Happle, 1984). Further evidence against a single and/or X-linked gene of major effect comes from a study by Smith and Wells (1964), which observed hair loss in only 33% of the fathers of 18 women suffering from severe pattern baldness (Kuster and Happle, 1984). Additionally, a study examining 410 men with premature baldness found evidence of a genetic influence from the father's side in 236 cases (Galewsky, 1932; Jackson, 1932; Kuster and Happle, 1984).".

<https://www.crigenetics.com/blog/is-baldness-inherited-from-your-mother-or-father>

"There has long been a myth that baldness hails from the maternal lineage because one of the genes that triggers this condition is passed down on the X chromosome. ...The reason why the maternal lineage idea is a myth is simply because of all these other factors that come into play, the X chromosome is hardly the only indicator of baldness. New research shows that other chromosomes affect hair loss. There are 11 other genetic sequences of varying importance identified so far, located on chromosomes 1, 2, 3, 5, 7, 12, 17, 18, and 20. You inherited these chromosomes from both your mother and father, who inherited them from their mothers and fathers."

Ich habe nicht behauptet es ist 70/30, sondern das das meine persönliche Meinung ist.

Die erstes Studie würde nur Sinn machen wenn AGA Gene auf dem Y-Chromosom wären.
Habe ich noch nichts von gehört.

Verstehe nicht warum die 2. Studie von einem Mythos spricht, wenn ein ganz wichtiges Gen für den Androgenrezeptor auf dem X-Chromosom liegt. Glaube keiner behauptet das es zu 100% von der Mutter kommt.

Das mit den 70/30 ist aus der Luft gegriffen.Ich glaube das mit der Verererbung ist nie

entschlüsselt worden. Schau dir mal die Erfahrungsberichte hier an, es gibt selbst Leute die gar nicht nach der Familie kommen.

Eben - da hast du recht.

Aber (!) wieso hast du auf der einen Seite die Überzeugung, dass der HA nicht vorhergesagt werden kann und auf der anderen Seite empfiehlst du folgendes:

"Also, ich hab mir noch mal genau deine Fotos und deine Familienhistorie angehen. Ich bin der Meinung dass eine HT und Fin nicht erforderlich sind. Überlege auf eine "light" zu therapie gehen, damit erreichts wahrscheinlich dasselbe Resultat."

Ich finde es gut, wenn du sowas als eigene Meinung deklarierst. Dennoch denke ich auch, dass man, gerade neuen User, dies deutlicher klar machen kann.

Es ist eben nicht möglich eine seriöse Vorhersage zu machen.

Außerdem kommt der User mit Fin ja zurecht. Ob es einem gefällt oder nicht: es ist i.d.R. die wirksamste Therapie gegen AGA. Und wenn dies beim User ohne NW anschlägt, dann muss man mit der Einnahme ja nicht stoppen.

Jedoch das Thema HT - ja/nein - da bin ich komplett bei dir. Wenn man sich mit Alternativen anfreunden kann und der Status, Alter etc. nicht "optimal" sind sollte man Wege finden drum herum zu arbeiten.

Hallo Marsi, von mir aus kann er Fin nehmen auf Basis der letzten Fotos im nassen Zustand.

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [Statham1](#) on Mon, 09 Nov 2020 13:15:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Statham1 schrieb am So, 08 November 2020 16:32Marsl schrieb am So, 08 November 2020 01:11ritterbutzke schrieb am So, 08 November 2020 00:18Statham1 schrieb am Do, 05

wenn dein Haarausfall aktiv ist abwarten,

Man muss FIN aufhören vor einer HT? [...]

Eine Begründung würde mich auch interessieren.
Kurz über Fin

<https://www.netdoktor.de/medikamente/finasterid/> von Lisa hein

habe vergessen disen Link noch dazu posten

https://www.medizinrecht-heynemann.de/wp-content/uploads/18_27_RHB_Finasterid.pdf

Ich bin kein FIN fun wie manche hier , es Stop für die zeit wo man es einnimmt und ist keine Lösung für Haarausfall ,Nebenwirkungen würde ich nicht in kauf nehmen auch wenn es Triumph auch nimmt.

Begründung da man nicht den Status sieht ,wie der Haarausfall weitergeht kann nach einer HT am Ende sehr schlecht aussehen
Haarausfall müsste Gestopt sein ,

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [ZufriedenerKunde](#) on Mon, 09 Nov 2020 21:29:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich finde Deine Haare eigentlich völlig in Ordnung.
Wenn ich mir überlege, wie meine Kopfhaut vor der OP aussah :))

File Attachments

1) [Aktuell.jpg](#), downloaded 320 times



2) [Vor.OP.jpg](#), downloaded 329 times



Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [TMS10](#) **on** Thu, 12 Nov 2020 15:30:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke nochmals an alle die mich hier beraten haben und mir mit Tipps zur Seite standen.
Ich werde wohl in den nächsten Monaten meiner Haarstatus beobachten und gegebenenfalls im Frühjahr oder Sommer dann mal zu einem Beratungsgespräch zu einem der empfohlenen Ärzte (voraussichtlich Feriduni) gehen, um dort eine Meinung einzuholen.
Finasterid werde ich bis auf weiteres weiterhin einnehmen.

Liebe Grüße

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [DELH100670](#) **on** Tue, 14 Mar 2023 09:42:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Warum ist bei feinem, dünnen Haar (ich spreche jetzt vom Durchmesser, nicht von der Dichte) wie bei diesem Fall hier eher von einer HT abzuraten, als beim dickem Haar?

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [Degen](#) **on** Tue, 14 Mar 2023 18:26:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Man braucht deutlich mehr Haare pro cm² um die notwendige Dichte herzustellen. Mehr als 50-60 Grafts / cm² setzt kein Arzt, so dass es schwierig ist, in der Haarlinie eine hundertprozentige Dichte zu erreichen.

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung

Posted by [DELH100670](#) **on** Wed, 15 Mar 2023 08:57:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die Infos. Hintergrund ist, dass ich ein Beratungsgespräch hatte und der Doc sich sehr genau mit der Lupe meine Haare angesehen hat. Er hat dabei mehrmals wiederholt, dass ich ja sehr dünne Haare habe. Konnte das in dem Moment nicht richtig interpretieren und habe mir nichts dabei gedacht; nun würde ich das so verstehen, dass er mir zwischen den Zeilen sagen will, dass ich damit nicht die beste Ausgangslage habe und es schwierig wird eine gute Dichte hinzukriegen. Macht meine Entscheidung nun nicht leichter :(

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung

Posted by [TMS10](#) **on** Wed, 15 Mar 2023 09:01:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also vielleicht kann ich ein bisschen helfen, hab auch eher dünner Haare wie man ja auf den Bildern erkennen kann, hab mich trotzdem für eine HT entschieden. Diese ist nun 4 Monate her, die Haare kommen nun und obwohl demnach noch nicht ansatzweise die endgültige Dichter erreicht ist, fühle ich mich schon um ein Vielfaches wohler als vor der HT.

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [DELH100670](#) on Wed, 15 Mar 2023 09:37:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich mach gleich mal ein paar Fotos.

Wo warst du nun wenn ich fragen darf?

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [TMS10](#) on Wed, 15 Mar 2023 09:43:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab mich dann schlussendlich nach diversen Beratungsgesprächen einfach vom Bauchgefühl her für Hairmedic in Dortmund entschieden.

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [TMS10](#) on Wed, 15 Mar 2023 09:45:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier der Link zu meine Thread bezüglich dem Heilungsverlauf:

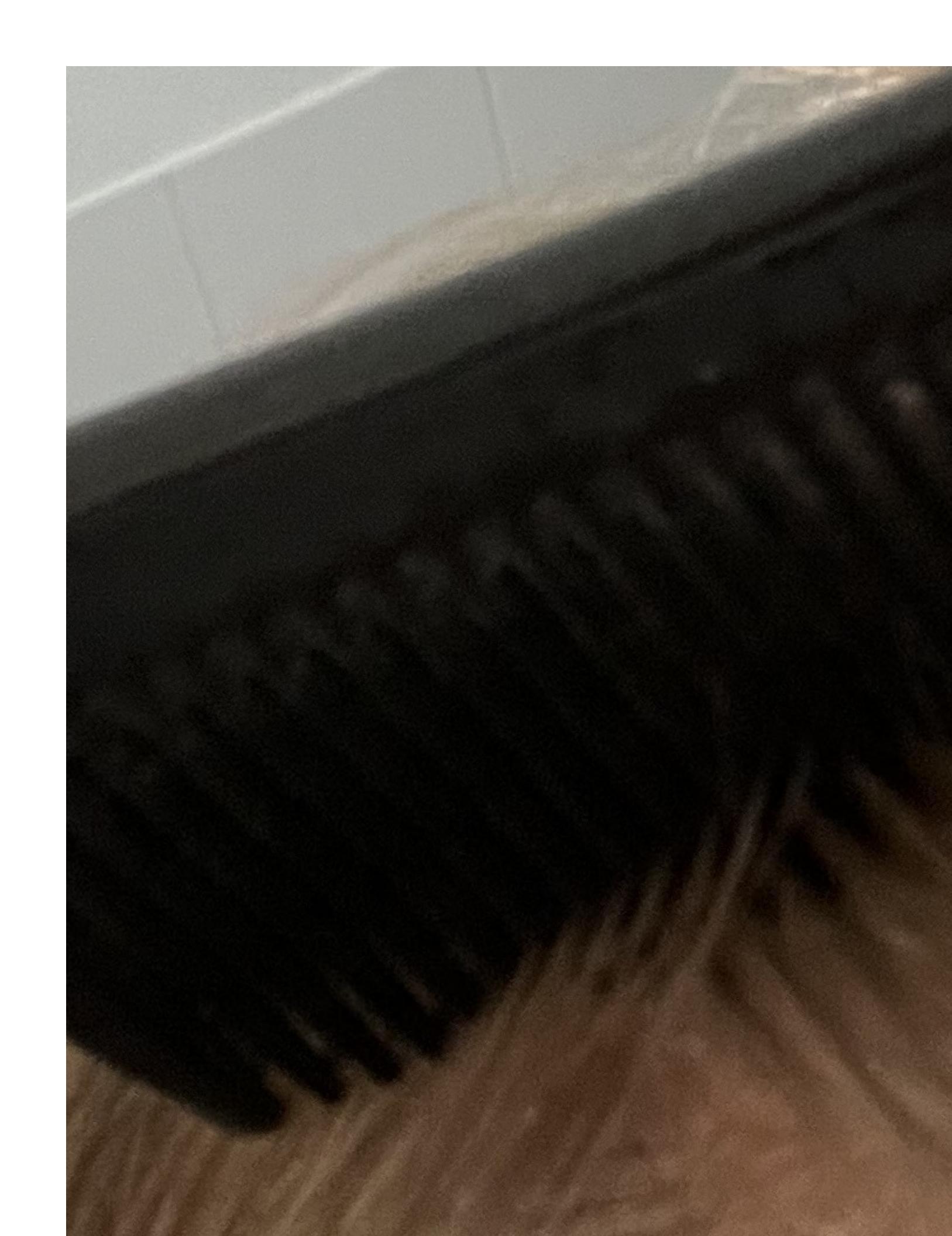
https://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php/m/165978/#msg_165978

Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [DELH100670](#) on Wed, 15 Mar 2023 12:33:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

DELH100670 schrieb am Mi, 15 März 2023 10:37 ich mach gleich mal ein paar Fotos.

File Attachments

- 1) [111.jpg](#), downloaded 286 times
-



2) [222.jpg](#), downloaded 226 times



3) [333.jpg](#), downloaded 269 times

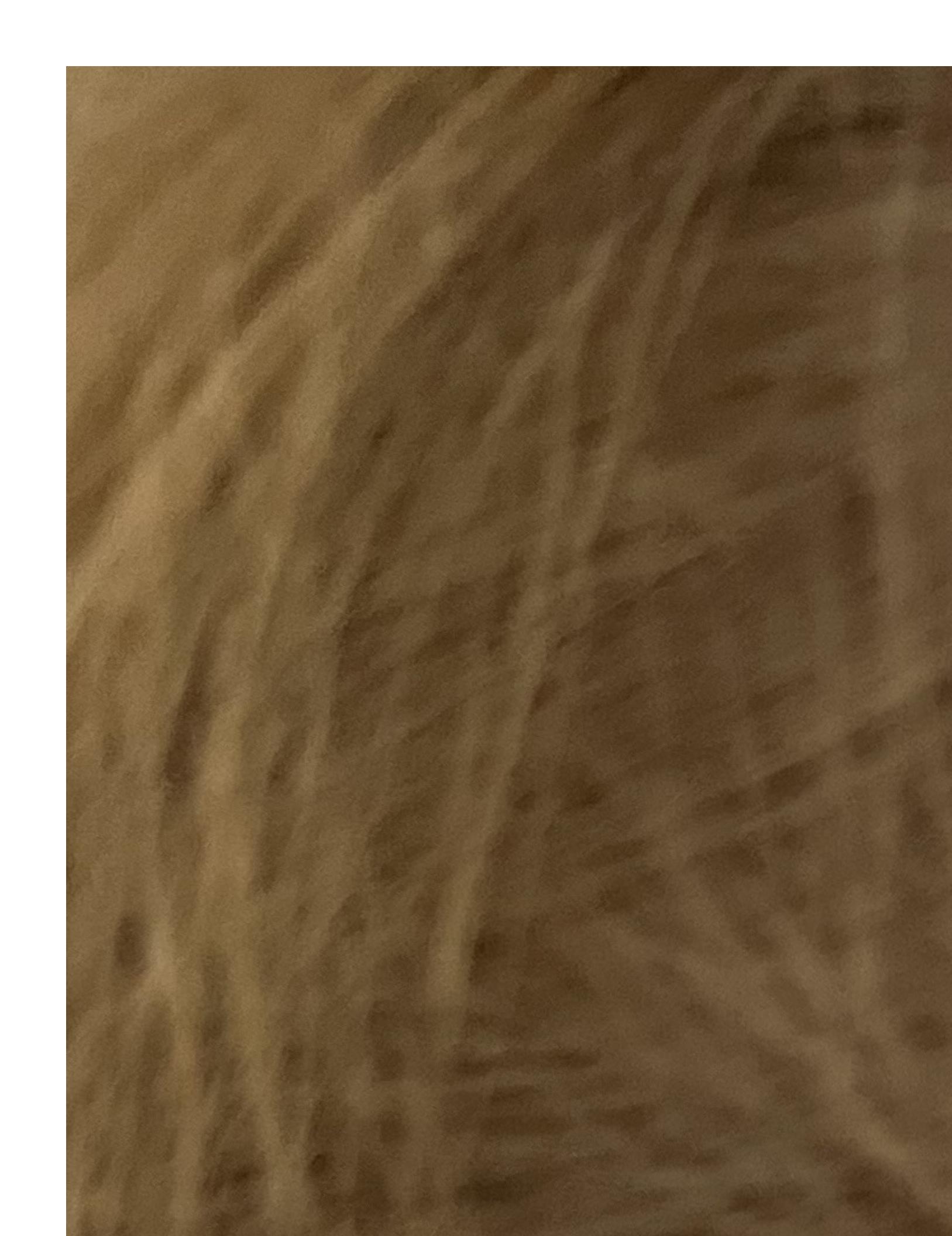


Subject: Aw: Haartransplantation Empfehlung/Meinung
Posted by [DELH100670](#) on Wed, 15 Mar 2023 12:33:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

weitere Bilder:

File Attachments

-
- 1) [555.jpg](#), downloaded 249 times



2) [666.jpg](#), downloaded 280 times

